

Protokoll 22.10.09

Themen:

1. Grundsatzfragen / Birkenhof
2. Bedarfseinschätzung / Agenda 2010
3. Online-Selbsteinschätzungstool
4. Nächstes Plenum

1. Grundsatzfragen

Folgende Fragen wurden andiskutiert:

- Was sind unsere Prioritäten? Fair-Trade? Regionale/ saisonale Produkte? Zusammenarbeit mit Kooperativen?
- Wollen wir gleiche Produkte parallel vom Bauer und vom Großhändler bestellen?
- Wollen wir kollektive Regeln oder größtmögliche Wahlfreiheit der Foodcoop-Mitglieder bei der Produktauswahl (Stichwort: Avocados aus Chile)?
- Wie wichtig ist uns die Struktur der Lieferanten?
- Wie beurteilen wir die Zusammenarbeit mit Roberto?

Es bestand Einigkeit darüber, dass wir regionale und saisonale, sowie Produkte von Kleinbetrieben und Kooperativen jenen von Terra bevorzugen. Dennoch wollen wir nicht, dass deswegen Menschen mit weniger Geld ausgegrenzt werden. Im Zweifelsfall soll es also weiterhin Parallelbestellungen geben. Auch wenn viele gerne auf die Winter-Avocado verzichten, soll es weiterhin die Möglichkeit geben, diese auf Wunsch zu bestellen.

Bzgl. der **Zusammenarbeit mit Roberto** gab es unterschiedliche Meinungen. Zwar unterstützen alle die Idee, direkt mit einem Bauer aus der Region zu kooperieren. Jedoch gab es unterschiedliche Einschätzungen über seine Rolle in der Foodcoop. Zum einen wird er als gleichwertiges Mitglied der Foodcoop betrachtet; zum anderen als (uns besonders wichtiger) Lieferant. Diskutiert wurde daraufhin die Frage, ob er nach wie vor Teil unserer internen Kommunikationsstruktur (Email-Verteiler, Plenum) sein soll oder ob sich andere Wege einer engen Kooperation finden lassen.

Wir beschlossen ihn erstmal von der Email-Liste zu streichen. In einigen Monaten wollen wir nochmal prüfen, ob sich dadurch Vorteile ergeben haben. Außerdem wird Benni auf dem Wiki eine **Roberto-Feedback-Seite** einzurichten, um einen besseren Austausch mit ihm zu ermöglichen. Wie der

Name schon sagt, soll/ kann diese genutzt werden, um ihm ein Feedback über die Zusammenarbeit/ Produkte/ Preisgestaltung etc. zu geben. Außerdem, um ggf. eine Bedarfseinschätzung fürs nächste Jahr (s.u.) zu machen.

Weitere Grundsatzfragen (und Lösungsansätze) sollen im Wiki gesammelt werden, um beim nächsten Plenum direkt besprochen werden können. Dies soll zeitnah stattfinden. Ein Doodle wird eingerichtet.

2. Bedarfseinschätzung / Agenda 2010

Um möglichst genau kalkulieren zu können, fragt Roberto nach einer Bedarfseinschätzung fürs nächste Jahr. Wie ist unsere Agenda 2010?

Benni probiert mithilfe statistischer Erhebungen zu erörtern, wieviel die Foodcoop in etwa benötigt.

Darüber hinaus sind **alle Gruppen** dazu aufgerufen sich im Wiki (Roberto-Feedback) dazu äußern, ob sie für sich selbst eine Bedarfseinschätzung hinbekommen; wenn ja, tragt bitte ins Wiki ein, wieviel Obst/ Gemüse wollt ihr 2010 vom Birkenhof wollt.

3. Online-Selbsteinschätzungstool

Am Ende des Plenums diskutierten wir das Äpfel-mit-Birnen-Vergleichssystem, also das „Online-Selbsteinschätzungstool“. Es wurde überwiegend positiv bewertet, auch wenn die Äpfelanzahl als nicht sonderlich aussagekräftig angesehen wird.

Mehr Äpfel für alle!

4. Nächstes Plenum

Das nächste Plenum soll ob der noch offenen Fragen (siehe Wiki) zeitnah stattfinden. Dazu wird wieder ein Doodle eingerichtet.